

	<p>Objekt: Merino Schaf.</p> <p>Museum: Sammlung Rüdiger Koch Forstweg 36 13465 Berlin 0151 50748713 info@invisius.de</p> <p>Sammlung: Bilderbogen</p> <p>Inventarnummer: BB2018_1</p>
--	--

Beschreibung

Der Verlag Robrahn & Co war zwischen 1823 und 1934 in Magdeburg tätig. Er entstand durch den Verkauf der Steindruckerei des Friedrich Cuny an Eduard Robrahn (*1793). 1856 übernahm Rudolph Robrahn senior die Leitung des Verlages mit Druckerei, Kunst- und Papierhandlung, 1901 dann der Enkel Rudolph Robrahn junior (1865-1917). 1918 bis 1921 führte der bisherige Teilhaber Eugen Hauch das Geschäft als GmbH fort, bis es schließlich in vierter und letzter Generation von Eduard Barth, dem Schwiegersohn Rudolph Robrahn juniors, bis zur Schließung 1934 betrieben wurde. Seit 1901 hatte die Firma ein repräsentatives Gebäude am Ambrosiusplatz 6 in Magdeburg-Sudenburg. Robrahn & Co gaben ihren Bilderbogen seit 1857 fortlaufende Nummern. 1888 erschien der Bogen 4700 und 1905 der Bogen 5699. Die tatsächliche Produktion lag bei etwa 2400 Motiven. Damit handelte es sich bei Robrahn & Co nach den beiden Neuruppiner Verlagen Gustav Kühn und Oehmigke & Riemschneider um einen der wichtigsten Produzenten von Bilderbogen in Deutschland. Ähnlich wie die Neuruppiner Konkurrenz deckte der Magdeburger Verlag das gesamte Spektrum der Bilderbogenproduktion mit Modellier- und Ereignisbogen, Aufstellfiguren, Spielen und Papiertheater ab.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Lithographie
Maße:	Höhe: 34 cm, Breite: 43 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1840
	wer	Robrahn & Co.
	wo	Magdeburg
Gezeichnet	wann	1840

	wer	Jacobo Pozzi (1814-1897)
	wo	
Gedruckt	wann	1840
	wer	Robrahn & Co.
	wo	Magdeburg

Schlagworte

- Bilderbogen
- Merinoschaf
- Schafe

Literatur

- Kanter, Karin (2018): Bilder gehen um die Welt. Magdeburg